

## Sprechzeiten

Montag bis Freitag | 8.00 bis 18.00 Uhr

## Terminvereinbarung

Tel. 07131 / 209042-0

anmeldung@praxisklinik-leintal.de

## Adresse

Brühl 3 | 74211 Leingarten

# PRAXISKLINIK LEINTAL

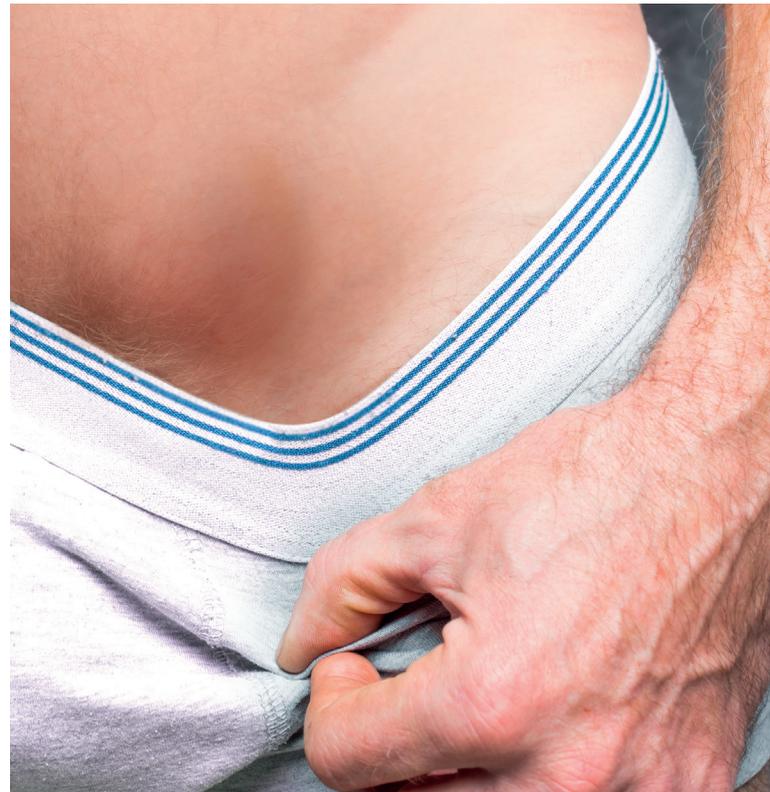
## Leistenbruch

Leistenhernie (Hernia inguinalis)



### Marc Hoffmann

Facharzt für  
Allgemeinchirurgie



Weitere Informationen finden Sie unter  
[praxisklinik-leintal.de](https://www.praxisklinik-leintal.de)



Patienteninformation  
**Allgemeinchirurgie**

### Definition

Als Leistenhernie bezeichnet man eine Ausstülpung des Bauchfelles durch eine Schwachstelle der Bauchwand im Bereich der Leiste. Der sogenannte Bruchsack kann Teile des Dünn- und Dickdarmes und des großen Bauchnetzes enthalten. Bei Männern kommt das Krankheitsbild häufiger vor als bei Frauen.

Klinisch äußert sich eine Leistenhernie durch eine Vorwölbung und ziehende Schmerzen im Bereich der Leiste und manchmal im Bereich des Hodensackes. Seltener können auch Stuhlgang und Miktion beeinträchtigt sein.

Leistenbrüche heilen nicht spontan aus. Bei Frauen sollte jede Leistenhernie operativ versorgt werden. Bei Männern ist insbesondere bei symptomatischen oder progredienten Leistenhernien eine Operation indiziert.

Kommt es zur Einklemmung von Darmanteilen besteht akute Lebensgefahr infolge eines mechanischen Darmverschlusses, dies ist ein Notfall und muss umgehend in der Klinik behandelt werden um das Absterben von Darmanteilen zu verhindern.

**Unser Praxisteam berät Sie gerne.**

### **Operationsverfahren**

In der Praxisklinik Leintal kommen offene, meistens netzbasierte Verfahren nach Lichtenstein mit der Einlage eines Kunststoffnetzes zum Einsatz. Nach Präparation des Bruchsackes und Prüfung des Inhaltes wird dieser wieder in den Bauchraum reponiert und die vorbestehende Lücke mit einem Netz (UltraPro Mesh 10 x 15 cm) verschlossen. Das Netz wird dazu mit einer nicht auflösender Naht am Leistenband fixiert. Manchmal wird eine Drainage eingelegt, diese wird am Folgetag wieder entfernt.



### **Nachbehandlung**

Die Entfernung des in der Haut verlaufenden Fadens geschieht nach etwa 12 Tagen. Solange sollte kein Wasser an die Wunde gelangen. Die ersten 2-3 Wochen sollten nur leichte Belastungen bis maximal 15 kg durchgeführt werden, nach etwa 4 Wochen ist die volle Belastbarkeit gegeben.